Jetzt wird’s nobel - Prof. List als Ehrengast der Osterakademie 2023

23.04.2023 14:18



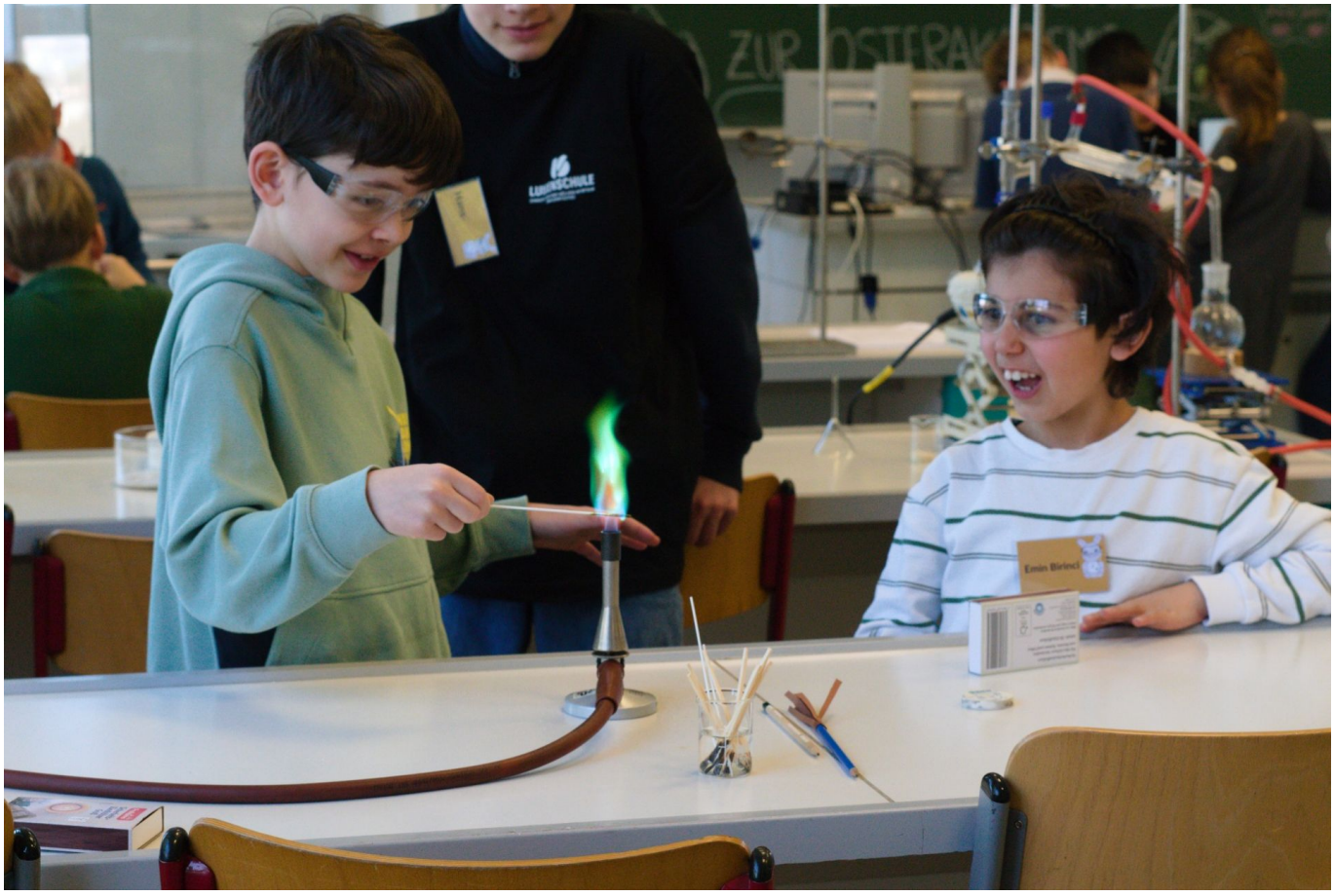
In den zurückliegenden Osterferien waren vom 03. - 05.04.2023 70 MINT-interessierte Drittklässler:innen aus umliegenden Mülheimer Grundschulen an der Luise zu Gast, um gemeinsam mit dem MINT-Projektkurs der Q1 von Frau Dr. Schulte und 50 weiteren Helfer:innen aus den Klassen 7-10 gemeinsam zu experimentieren.

An den drei Forschertagen erwarteten die Kinder in den Disziplinen Physik, Technik, Informatik, Biologie, Veranstaltungstechnik, Chemie und Lebensmittelchemie Stationen mit den unterschiedlichsten Experimenten rund um das Ei. Ob das Drucken eines Stifte-Bechers in Eiform mit dem 3D-Drucker, das Erzeugen von eiförmigen Lichteffekten in der Aula, das Verbrennen von Salzen mit verschiedenen Flammenfärbungen, das Färben von Eiern auf vielfältige Weise oder das Herstellen von pochierten Eiern, Baisers und Omeletts – die Kinder hatten mannigfaltige Möglichkeiten, in die Welt der MINT-Disziplinen einzutauchen. In die Stationen wurden auch unsere langjährigen Kooperationspartner:innen eingebunden: So bereicherte z.B. die Camera Obscura unsere Chemie- und Physikstationen mit zahlreichen Versuchen zum Thema Optik und Blaudruck. Neben den Experimentalpraktika standen auch Vorträge auf dem

Programm, so z.B. am Montag von Herrn Erlenkamp, dem Leiter des IoT-Labors der Hochschule Ruhr West, zum Thema „3D-Druck – Addition mal anders“.

Am Dienstag war das Haus Ruhrnatur zu Gast, um den Kindern das Ökosystem Ruhr zu erklären und brachte auch zahlreiche lebendige, Eier legende Tiere als Anschauungsmaterial mit.

Den krönenden Abschluss der Forschertage bildete jedoch der Mittwoch: Hier haben vor der Aula im Erdgeschoss unsere Kooperationspartner:innen Mitmachaktionen angeboten. So war das zdi-Netzwerk Mülheim und das MPI für Kohlenforschung an Bord, die HRW, die Camera Obscura, das Haus Ruhrnatur und die Junior-Uni Ruhr. Hier herrschte großer Trubel und zeigte eindrücklich, wie vielfältig MINT in Mülheim sein kann. Viele ehemalige Schüler:innen, die in den zurückliegenden Jahren den Projektkurs besucht haben, sind aus ihren Studienstädten zurück zur Luise zurückgekehrt, um den Abschlusstag der Osterakademie mit zu erleben.



Durch die Abschlussveranstaltung in der voll besetzten Aula führten dann souverän Muriella und Tom aus unserem Projektkurs und so durften sie Prof. Härtig vom Lehrstuhl für Didaktik der Physik, Herrn Dr. Schlakes Doktorvater, ankündigen, der in einem Kurzvortrag „Das Ei des Kolumbus und warum es nicht immer so einfach ist“ erläuterte, dass Forschen Leidenschaft und Biss vereinen sollte, um dann Großes erreichen zu können. Als nächstes stand neben einem tollen Video mit einem Rückblick auf die Osterakademie, das uns Danilo noch in der Nacht auf Mittwoch erstellte, unsere spannende Experimentalshow auf dem Programm, in der die Kinder Flo und Line durch die Zeit gereist sind auf der Suche nach dem goldenen Ei. Die beiden haben zahlreiche Abenteuer mit Rittern und Piraten erlebt und sind auf feuerspuckende Drachen und aktive Vulkane gestoßen. Die Show wurde durch Ilias großartige musikalische Begleitung am Akkordeon und Lichteffekte des Veranstaltungstechnikteams bereichert. Im Anschluss an die Show trat unser Ehrengast, Mülheims Chemie-Nobelpreisträger Prof. Dr. List, auf die

Bühne. Die Grundschulkinder hatten in den zurückliegenden Tagen alle eine Station zur Forschung des berühmten Chemikers absolviert, hier haben sie experimentell und mit Modellen erlebt, was asymmetrische Katalyse denn überhaupt bedeutet und warum diese Forschung wahrhaft nobelpreiswürdig ist, so dass die Kinder richtige Experten geworden sind und nun dem Nobelpreisträger live auf der Bühne Fragen stellen konnten. Herr Prof. List hat sich sehr viel Zeit für alle Jungforscher:innen genommen und am Ende wurden T-Shirts, Namensschilder und sogar Schuhe handsigniert.

Am Ende gab es für alle Teilnehmenden neben der Urkunde und kleinen Überraschungen noch einen vom Projektkurs-Team selbst designten und 3D- gedruckten Luisenschule-Stiftebecher mit Lineal.

Wir danken allen, die die Osterakademie zu einer solch tollen Veranstaltung gemacht haben, unseren Gästen der Abschlussveranstaltung und vor allem auch Herrn Dr. Schlake, Frau Geffroy und Frau Kalinowski, die uns unter die Arme gegriffen haben. Finanzielle Unterstützung hat die Osterakademie erneut vom zdi-Netzwerk Mülheim erhalten, für großzügige Sachspenden danken wir RWW und Herrn Weyers der Firma LUMAGICA.

Die intensive Arbeit, die wir in das Einüben der der Experimente und das Erstellen der Arbeitsblätter, Dekoration und Geschenke sowie in die Ausarbeitung und Vorbereitung der Experimentalshow gesteckt haben, hat sich mit der Begeisterung, die die Kinder an den drei Forschertagen zeigten und mit dem großartigen Zusammentreffen mit Herrn Prof. List, ausgezahlt, so dass die Osterakademie uns allen sehr viel Freude bereitet hat und ein voller Erfolg war.

Am Mittwoch war der WDR zu Gast. Der Beitrag ist abends in der Lokalzeit Essen erschienen.

Zudem war der Fernsehsender Studio 47 zu Gast, den Beitrag kann man hier anschauen:

Die WAZ hat ebenfalls über die Osterakademie berichtet:

https://www.waz.de/staedte/muelheim/osterakademie-was-nobelpreistraeger-ben-list-schuelern-raet-id238085975.html

und bei Radio Mülheim wurde am kompletten Morgen des 6.4. über die Forschertage berichtet:

Ein Rückblick auf die drei Forschertage und auf unsere Arbeit in einem Jahr Projektkurs ist hier zu sehen:

Rückblick auf die Osterakademie 2023

Ein Jahr MINT-Projektkurs

Euer MINT-Projektkurs der Q1

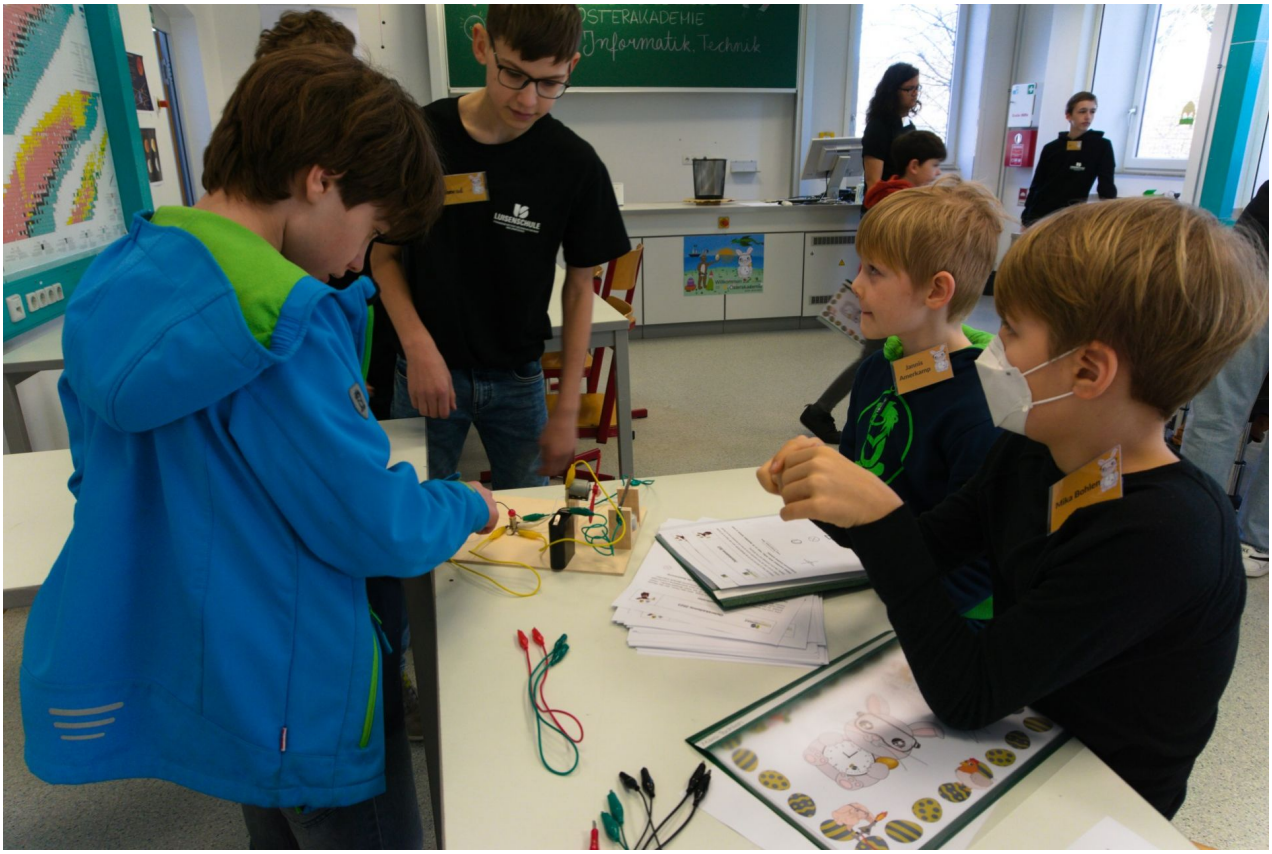
-

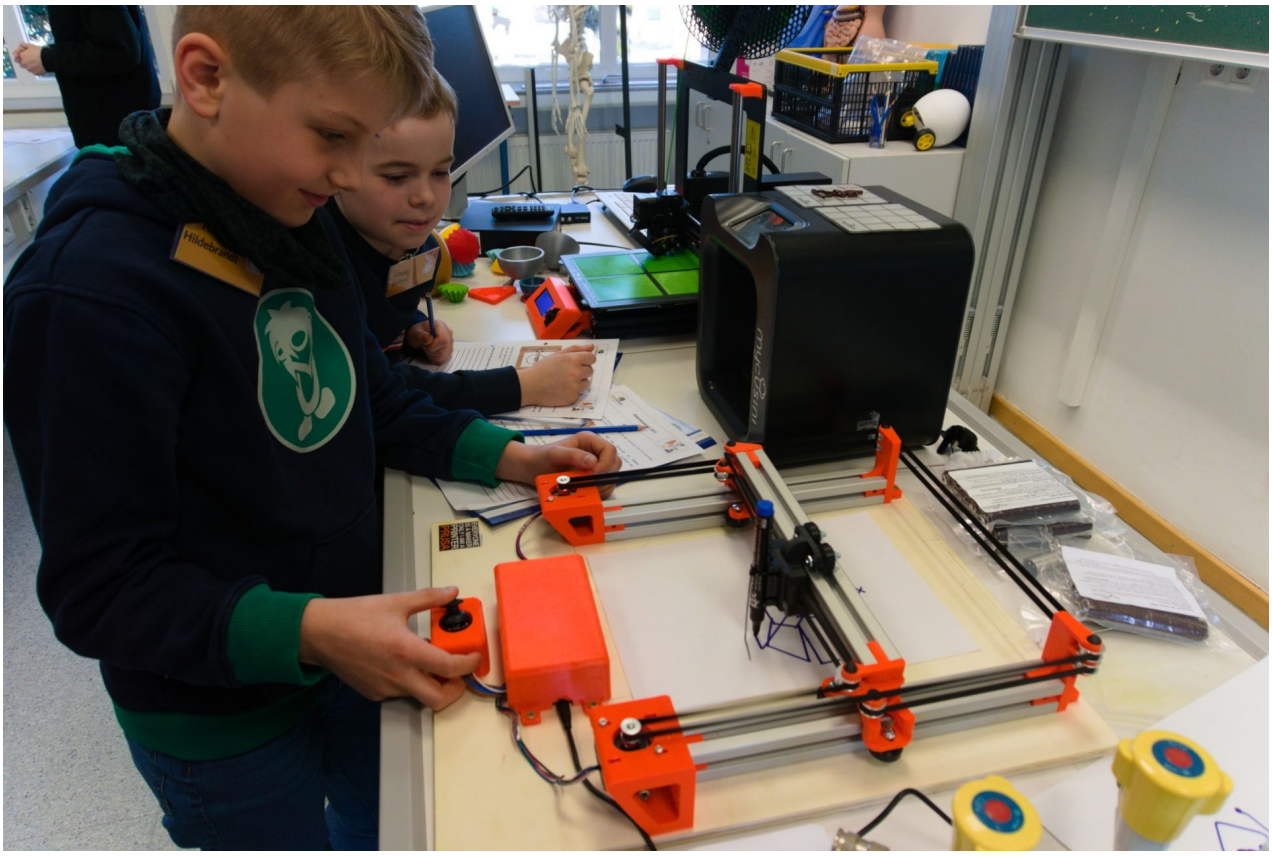



LUISE


CONDITIONAL CLAUSES
CONDITIONAL 1
CONDITIONAL 2
CONDITIONAL 3


LISENSCHULE


OSTERAKADEMIE
Informatik, Technik


Hildebrandt


Louis


jugendforscht 2023
Mach Ideen groß!

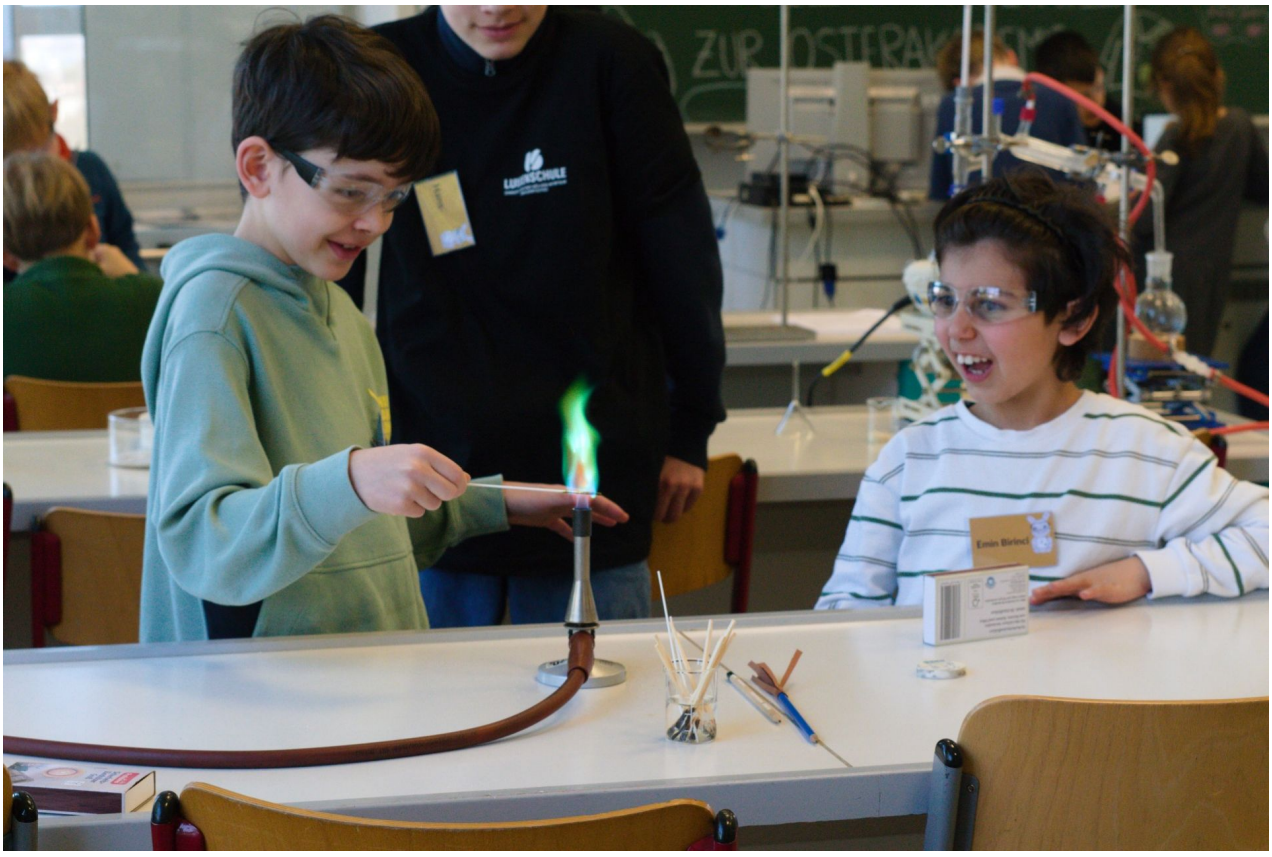

MONSTER
OFF ROAD




LUISENSCHULE


LUISENSCHULE
LUISE - CRISS CROSS!



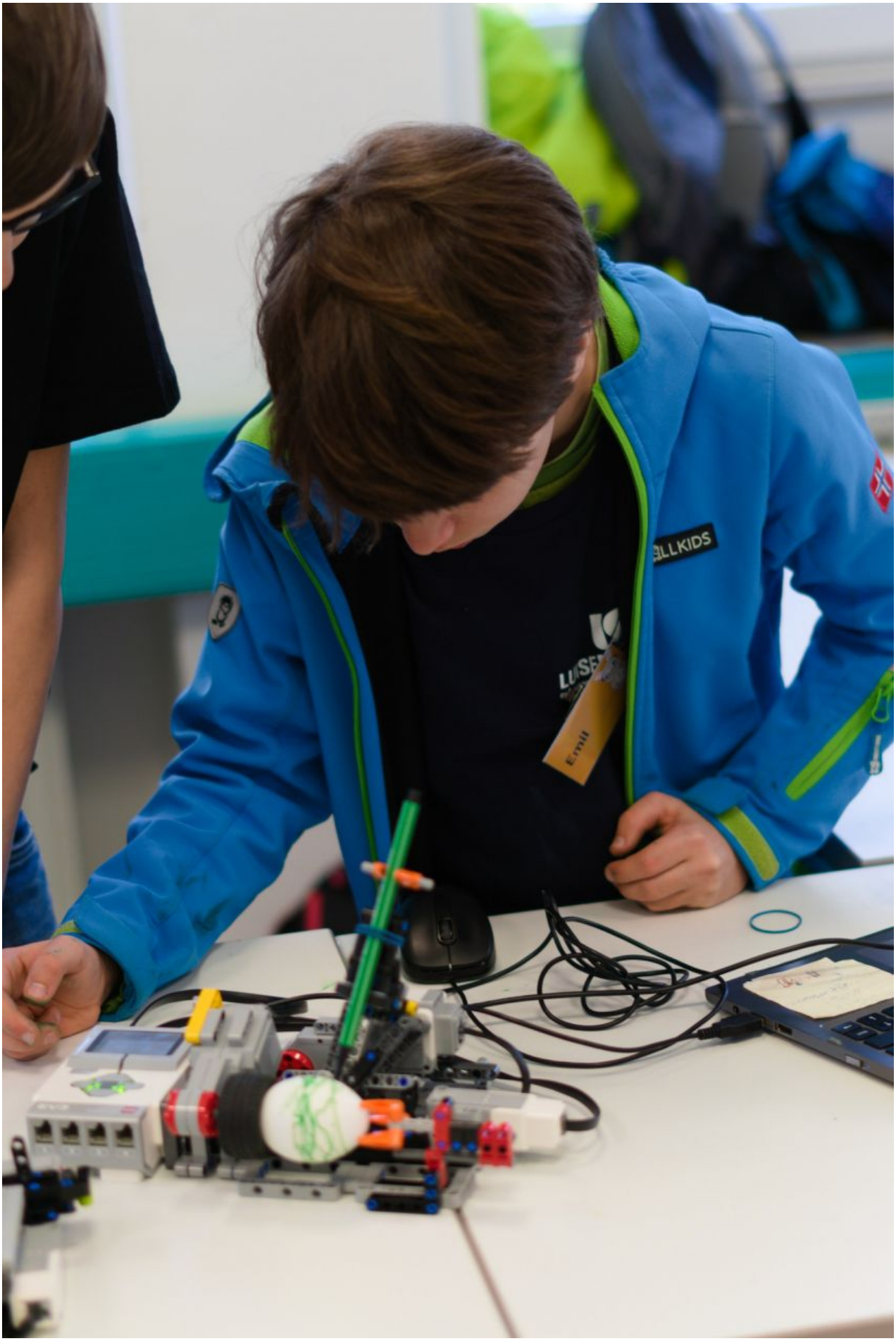

LAUFSCHULE




Interview mit Prof. Dr. Benjamin List,
Nobelpreisträger Chemie 2021
Direktor MPI für Kohlenforschung


Osterakademie 2023
Unsere Partner:innen
LUISENSCHULE
CAMERA OBSCURA
zdi Netzwerk Mülheim an der Ruhr
Haus Ruhrnatur
Vielen Dank für die Unterstützung!
RWW
WIR BEWEGEN WASSER
HRW
WEYERS
Juni


RWW


Emil